

Musikzug spielt beim Oktobermarkt

Institution seit einhundert Jahren in Evern

EVERN. Der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Evern wurde am 8. November 1924 gegründet, ist über die Jahrzehnte zur Institution geworden. Nicht nur in Evern selbst, sondern auch bei den Versammlungen anderer Ortsfeuerwehren sorgen die Everner regelmäßig für musikalische Unterhaltung. Das liegt zum einen an der Qualität der Musik, aber auch daran, dass viele Feuerwehren inzwischen keine eigenen Musikzüge mehr aufzuweisen haben.

Die Gründung des Musikzuges hat eine Vorgeschichte, die sich im benachbarten Haimar abspielte, wie aus der Chronik hervorgeht. In Haimar spielte der Everner Feuerwehrmann Gustav Piehl in seiner Freizeit in einer Musikkapelle. Diese überstand allerdings den Ersten Weltkrieg nicht, sodass er eine neue musikalische Heimat suchte.

Gemeinsam mit Karl Tostberg fragte er daher in Evern herum, wie das Interesse für eine Feuerwehrkapelle sei, und schließlich fanden die beiden zehn Gleichgesinnte. Zwölf Männer bildeten somit die erste Generation des Musikzuges. Piehl und der hinzugezogene Sehnder Kapellmeister Fritz Schmidt übernahmen die musikalische Leitung. Die Freiwillige Feuerwehr nahm eigens eine Anleihe auf, um die Kosten für die neue Formation zu finanzieren. Deren Höhe ist allerdings in der Chronik nicht verzeichnet.

Dass aller Anfang schwer ist, mag eine Binsenweisheit sein. Im Fall des Musikzuges Evern



Die Anfänge: Der neu gegründete Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Evern im Jahr 1925. Foto: Stadtfeuerwehr Sehnde

schien sie laut Chronik zuzutreffen. Wie genau sich diese „schwersten Jahre“, wie es in der Aufzeichnung heißt, abgespielt haben, ist dort allerdings nicht überliefert. Lediglich ein Satz gibt einen Hinweis: „Leider wurden die Arbeit und das Wirken der Kapelle dann durch die Jahre des Weltkrieges unterbrochen.“

Die zwölf Musiker hatten überlebt und nahmen im Jahr 1948 das musikalische Leben wieder auf. Gründungsvater Piehl übernahm erneut die Leitung, musste aber 1953 aus gesundheitlichen Gründen den Taktstock an Hans-Günter Halupka abgeben. Piehl verstarb 1955.

Schon zu diesem Zeitpunkt waren es mehr als das bisherige

Dutzend, denn der Musikzug gewann Nachwuchs hin-



Aufgespielt: Der Musikzug beim Tag der offenen Tür 1981. Foto: Stadtfeuerwehr Sehnde

Lehrgang für Anfänger Aikido

Japanische Kampfkunst entdecken



Der Anfängerlehrgang ist für Teilnehmer jeden Alters geeignet. Foto: Privat

SEHNDE. Der Verein Aiki-Dojo bietet einen Anfängerlehrgang in der Kampfkunst Aikido an. Der vierwöchige, kostenfreie Lehrgang richtet sich an Interessierte, die einen Einblick in diese Kampfkunst bekommen möchten. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Ab 7. November können Interessierte an vier aufeinander folgenden Donnerstagen, jeweils von 19.30 bis 21 Uhr teilnehmen. Der Lehrgang ist für Erwachsene und Jugendliche im Alter ab 14 Jahre geeignet. Eine Altersbegrenzung nach oben gibt es nicht.

Der Lehrgang wird einen grundlegenden Überblick über die Prinzipien und Inhalte des Aikido geben. Dabei werden schon diverse Verteidigungstechniken gezeigt und geübt sowie Übungen zum Erlernen der Falltechniken, zur Verbesserung der Beweglichkeit und auch den richtigen Einsatz der Atemkraft gezeigt. Vorkenntnisse oder besondere Sportlichkeit sind dabei

nicht störend, aber auch nicht erforderlich. Denn auf die Neigungen, Fähigkeiten und Vorkenntnisse des Einzelnen kann und wird Rücksicht genommen. Wichtigste Voraussetzung sind Interesse an etwas Neuem und Freude an der Bewegung.

Aikido ist eine japanische Kampfkunst, die Anfang des 20. Jahrhunderts von Morihei Ueshiba aus dem Schwert- und Stockkampf entwickelt wurde. Durch den Verzicht auf Wettkämpfe mit „Gewinnern“ und „Verlierern“ wird eine entspannte Übungsatmosphäre geschaffen. Neben den waffenlosen Techniken werden im Aikido auch der Umgang mit und gegen die traditionellen japanischen Waffen „Tanto“ (Messer), „Jo“ (Stock) und „Bokken“ (Holzschwert) gelehrt. Diese Grundelemente ergeben zusammen die Kunst des Aikido.

Anmeldung: Telefon 0177 546 79 66 oder E-Mail chr.fulda@outlook.de.

WIR RÄUMEN AUF!

IHR RÄUMT AB!

Aktionszeitraum 02.10. bis 30.10.2024 bzw. nur solange der Vorrat reicht. Preise nur gültig bei sofortiger Mitnahme.

BIS ZU

30%

20%

10%

LAMINAT • VINYL • PARKETT

Laminat (D4171)

Nostalgie Teak graphit

Robust und langlebig

Abriebklasse AC4

8 mm Stärke

Nutzungsklasse 32

25 Jahre Garantie

anstatt 17,99

jetzt nur €/m²

11,99

inklusive PE-Dämmung und Fußleisten

Rigid-Vinyl

Makula Cloud (5852)

Makula Fossil (5854)

Integrierte Dämmung

Strapazierfähig

Feuchtraum geeignet

Pflegeleicht

Authentische Steinoptik

anstatt 29,99

jetzt nur €/m²

24,99

inklusive Dämmung und Fußleisten

Dämmung + Fußleisten

KOSTENLOS

bei jedem Hartbodenkauf dazu!

Unser Verkaufspreis, €/m² 19,99

PE-Dämmung 2 mm stark, unser Preis €/m² 0,99

Fußleisten passend, unser Preis €/lfm. 5,41

Alles zusammen: 26,39

unser Preis €/m²

19,99

Jetzt nur €/m²

11,99

inklusive PE-Dämmung und Fußleisten

Laminat Port Oak (D4609)

- Hochwertiger Laminatboden
- Deutsche Markenqualität
- Robust und langlebig
- Abriebklasse AC 4
- 8 mm Stärke / NK 32 / 15 Jahre Garantie

Laminat DEPOT

www.laminatdepot.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10 - 19 Uhr • Sa 9 - 18 Uhr

Laminat-Lager Mitte GmbH • Herforder Str. 158 • 33609 Bielefeld

Hannover am A2 Center • Varrelheide 204

TEST TOP SERVICE-QUALITÄT

AUSGABE 3/2021

Konsumentenbefragung

www.raumaussstattung.de

LaminatDEPOT

IN DER KATEGORIE LIFESTYLE & SHOPPING

Ausgezeichnet:

Heimtex Star 2019

Fachhändler des Jahres

BTH Heimtex Hamburg

www.raumaussstattung.de

Soziales Engagement

Sonntag ist Schautag!

12-16 Uhr

keine Beratung u. kein Verkauf außerhalb der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten!

Jetzt 18x - auch in: Bielefeld, Bietigheim, Bochum, Dortmund, Duisburg, Essen, Gelsenkirchen, Hamburg, Hamm, Iserlohn, Lippstadt, Mülheim/Ruhr, Paderborn, Porta Westfalica, Solingen, Velbert und Wuppertal

15158801_002624

13958449